Pressemitteilung

BINGEN
Perspektiven am Rhein

Räume der Demokratie – auch Bingen ist mit dabei
Regionales Ausstellungsprojekt der KulturRegion FrankfurtRheinMain in der Bücherei³

Ob im historischen Ratssaal, im funktionalen Sitzungszimmer oder in der Mehrzweckhalle – Demokratie wird tagtäglich an den unterschiedlichsten Orten verhandelt. Mit dem Ausstellungsprojekt „Räume der Demokratie. Vom Ratssaal bis zur Mehrzweckhalle“ macht die KulturRegion gemeinsam mit Kommunen und Kreisen ab Oktober 2026 20 ausgewählte Orte kommunalpolitischer Beteiligung in der Rhein-Main-Region sichtbar. 20 leuchtende Stelen mit Fotografien und Zitaten sowie eine Begleitpublikation touren durch die Region.

Auch Bingen hat sich an diesem Projekt beteiligt und so wird vom 10. November bis 3. Dezember die Binger Stele über den Sitzungssaal von Burg Klopp in der Bücherei³, Basilikastraße 6, zu den gewohnten Öffnungszeiten zu sehen sein.
Der Ort ist äußerst passend, denn die Bücherei wurde in diesem Jahr auch für das deutschlandweite Projekt „Land.schafft.Demokratie“ (initiiert von der Bundeszentrale für politische Bildung) ausgewählt.

Verschiedene Veranstaltungen werden in diesem Herbst hier angeboten, so beispielsweise ein Pub-Quiz, moderiert von Tom Zimmermann, am Freitag, 20. November, um 19 Uhr.

Weitere Informationen unter www.bingen.de/buecherei und auf www.krfrm.de/raeume-der-demokratie.
Ergänzend zur Ausstellung liegt das Magazin „Räume der Demokratie“ mit allen vorgestellten Orten und Hintergrundinformationen vor (solange der Vorrat reicht).

Die Gesamtausstellung ist vom 27. Oktober bis 6. November 2026 in den Römerhallen Frankfurt am Main zu sehen, dort werden auch Stühle der teilnehmenden Kommunen ausgestellt. Natürlich ist auch ein Stuhl aus dem Binger Sitzungssaal mit dabei.

Bitte beachten Sie unsere Datenschutzhinweise. Diese finden Sie unter www.bingen.de/dsgvo

20.10.2026

Stadtverwaltung Bingen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Burg Klopp, 55411 Bingen am Rhein,
Telefon 06721/184-243, Telefax 06721/184-170